

# Preußische Gesetzsammlung

1930

Ausgegeben zu Berlin, den 7. Januar 1930

Nr. 2

(Nr. 13464.) Verordnung über die Ausführung des § 13 Abs. 1 des Reichsgesetzes zur Regelung älterer staatlicher Renten vom 16. Dezember 1929. Vom 6. Januar 1930.

Auf Grund des § 13 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung älterer staatlicher Renten vom 16. Dezember 1929 (Reichsgesetzbl. I S. 221) wird hiermit verordnet:

## Einziger Artikel.

Ansprüche, die auf Grund des § 4 und § 11 Abs. 1 und 2 des Gesetzes zur Regelung älterer staatlicher Renten vom 16. Dezember 1929 erhoben werden, sind innerhalb einer mit dem 25. Dezember 1929 beginnenden Frist von 6 Monaten bei dem Preußischen Finanzministerium in Berlin C. 2, Am Festungsgraben 1, anzumelden. Die Frist wird auch gewahrt durch Anmeldung bei der in der Angelegenheit zur Vertretung des Fiskus berufenen Behörde (Regierungspräsident) oder bei der für die Auszahlung zuständigen Kasse (Generalstaatskasse in Berlin oder einer Regierungshauptkasse).

Berlin, den 6. Januar 1930.

(Siegel.)

Das Preußische Staatsministerium.

Für den Ministerpräsidenten und den Finanzminister:

B e c k e r.

# Preussische Gesetzsammlung

1930  
Ausgegeben zu Berlin, den 7. Januar 1930.  
Zf. 2

Verordnung über die Ausfertigung des § 13 Abs. 1 des Reichsgesetzes zur Regelung älterer landlicher Renten vom 18. Dezember 1929 (Reichsgesetzbl. I S. 2321) vom 6. Januar 1930.

Einigkeit erzielt.  
Auf Grund des § 13 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung älterer landlicher Renten vom 18. Dezember 1929 (Reichsgesetzbl. I S. 2321) wird bestimmt:

§ 13 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung älterer landlicher Renten vom 18. Dezember 1929 (Reichsgesetzbl. I S. 2321) wird durch folgende Bestimmungen ersetzt:

**Einigkeit erzielt**